

Die Volkshochschule Klappholtal

Klappholtal, die Akademie am Meer, liegt zwischen den Nordseebädern Kampen und List am Rand des Nordsylter Naturschutzgebietes, unmittelbar hinter dem Weststrand der Insel und inmitten der einmaligen Dünenlandschaft. Die Volkshochschule Klappholtal ist eine Stätte der Jugend- und Erwachsenenbildung. Sie ist eine der ältesten Volkshochschulen in Schleswig-Holstein (bereits 1919 gegründet). Träger der Institution ist der gemeinnützige Verein „Nordseeheim Klappholtal e.V.“.

Anreise

Etwa vier Kilometer nördlich von Kampen zweigt von der Landstraße der Privatweg nach Klappholtal ab. Die Akademie am Meer ist mit dem Bus (Linie 1) oder Taxi von Westerland aus zu erreichen. Busse fahren bis zur Haltestelle Vogelkoje (Abzweigung Klappholtal). Von dort sind es 800 m zu Fuß nach Klappholtal. Für Personenwagen steht ein Parkplatz zur Verfügung.

Unterkünfte und Mahlzeiten

Die Gäste wohnen in einfachen, aber behaglich eingerichteten Einzel-, Doppel- oder Mehrbetthäusern. Die Häuser liegen verstreut im akademieeigenen Dünengebiet, das 7,5 ha umfasst. An der Rezeption im Verwaltungsgebäude liegen die Zimmerschlüssel für Sie bereit. Am Abreisetag räumen Sie bitte die Zimmer bis 10.00 Uhr. Soweit nicht im Programm anders vermerkt, steht das Frühstück von 7.30 Uhr bis 9.45 Uhr, das Mittagessen von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr, das Abendessen von 17.45 Uhr bis 19.15 Uhr im Haus Uthland bereit.

Teilnahme

Seminargebühr:	295,00 €
Unterkunft und Verpflegung / Tag:	68,00 €
Einzelzimmerzuschlag / Tag:	20,00 €
Kurtaxe / Tag:	die jeweils aktuelle Kurtaxe
Parkgebühr / Tag:	2,00 €

Bitte melden Sie sich an:

Akademie am Meer

Volkshochschule Klappholtal

25992 List/Sylt

Telefon: (04651) 955 0

E-Mail: info@akademie-am-meer.de

www.akademie-am-meer.de

Klappholttaler Seminarwoche zum Biikebrennen

Stand: 4.09.24

PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN



Biikefeuer ©MichaelGoetze

16. - 23. Februar 2025

Eine Veranstaltung der
Akademie am Meer
Klappholtal auf Sylt

Im Mittelpunkt unserer Seminarwoche zum Biikebrennen steht die Tradition des „Biikebrennens“, eines besonderen nordfriesischen Festes zwischen dem Ende des Winters und dem Beginn des Frühlings. Die großen Feuer werden an ausgewählten Orten zwischen Watt und Meer entfacht und sind bei klarer Sicht weithin sichtbar. In unserem Seminar beleuchten wir verschiedene Facetten der an Kultur und Geschichte reichen Insel Sylt und setzen das Erlebte kreativ in künstlerischen Werkstätten um. Vorträge, Exkursionen und ein Kulturprogramm gehören ebenso zum Programm.

Erstmalig wird es in diesem Jahr ein neues Seminarkonzept geben: Zu Beginn der Seminarwoche werden Kleingruppen gebildet, die in dieser Gruppenkonstellation alle kreativen Werkstätten im Rotationsprinzip besuchen. Jede Gruppe besucht täglich eine andere Werkstatt, so dass am Ende der Woche alle Teilnehmenden das gesamte Angebot wahrgenommen haben werden. Das Ziel ist eine ganzheitliche kreative Annäherung an das Thema „Biikebrennen“.

Die fünf aufeinander Bezug nehmenden Werkstätten "Collage und Schrift", "Buchbinden", "Aquarellieren", "Fotografie" und "Kreatives Schreiben" werden von erfahrenen Dozentinnen der Akademie am Meer geleitet und finden vom 17.02.-22.02. täglich für ca. 2 Stunden statt. Die Ergebnisse der Werkstätten werden in einem persönlichen, selbst gebundenen und gestalteten Biike-Buch zusammengetragen, das als greifbare Erinnerung mit nach Hause genommen werden kann.

Die Woche beginnt am **Sonntag, 16.02.2025**, um 20.00 Uhr im Ahlborn-Saal der Akademie am Meer mit einer gemeinsamen Auftaktveranstaltung. Hier stellen sich u.a. die Dozentinnen vor und die Kleingruppen werden gebildet.

In diesem Jahr besuchen wir am 21.02. das Biikefeuer in Tinnum. Mittags stärken wir uns beim traditionellen Grünkohlessen und mit dem Bus geht es dann am späten Nachmittag nach Tinnum. Unterwegs wird Dr. Karen Michels Wissenswertes über das Biikebrennen und den Biike-Ort Tinnum referieren.

Im Lauf der Woche werden wir u.a. das steinzeitliche Hügelgrab Denghoog besuchen und die besondere Stimmung in dessen Inneren erleben. Außerdem wird es kulturhistorische Vorträge geben, z.B. zu der Sylter Künstlerin Helene Varges. Weitere Bestandteile der Woche sind ein Konzert und ein Tanzabend zum „Petritag“. Neben dem Seminarprogramm bleibt auch Zeit für den Begegnung und Austausch in der Gruppe, für Entspannung und Erholung. Abreise ist am Sonntag nach dem Frühstück.

Herzlich willkommen zu unserem „Biike-Seminar in neuem Gewand“. Wir freuen uns darauf, Sie in Klappholttal begrüßen zu dürfen!

Lukas Fendel (Akademieleiter) und alle Dozentinnen dieser Woche

Die Werkstätten in dieser Woche

Aquarellieren mit Liane Käs

Mit Aquarellfarben und Illustration halten wir die Erlebnisse der Woche malerisch fest und füllen damit das Biike-Buch.

Aquarellfarben und Pinsel - wenn vorhanden - bitte mitbringen! Material kann ansonsten auch bei der Kursleitung erworben werden.

Buchbinden mit Mari Bohley

„Mit einer einfachen und flexiblen Buchbindung stellen wir unser persönliches Biike-Buch her und füllen es dann im Laufe der Woche mit den verschiedenen Inhalten und Erfahrungen.“

Alle Materialien und Werkzeuge stehen zum Ausleihen zur Verfügung, aber eigene Werkzeuge können gern mitgebracht werden.

Collage und Schrift mit Birgit Nass

Ein spielerischer Einstieg in die Grundlagen der Kalligrafie / des Handlettering und des Gestaltens mit Handschrift

Fotografie mit Dorothea Heise

Die bewusste Wahrnehmung des Augenblicks, das „Innehalten“ und die Freude am Sehen und Fotografieren in der Natur.

Ob professionelle Kamera oder Smartphone, jede Ausrüstung ist willkommen, sofern Sie diese gut bedienen können.

Kreatives Schreiben

mit Dr. Dorothee Gommen-Hingst

In der Werkstatt werden die Teilnehmenden unterstützt bei der Erstellung eines literarischen Reisetagebuchs zu den Eindrücken der Woche.

Vorträge und Exkursionen

mit PD Dr. Karen Michels

Vielfältige Einblicke in die norddeutsche und Sylter Kulturgeschichte – unterhaltsam, niveauvoll und verständlich vermittelt.



Themenfeld: Kreativität und Gestaltung

In unseren Angeboten zur Kulturellen Bildung erlernen, erproben, entwickeln und erweitern Sie Kernkompetenzen wie Kreativität, mentale Flexibilität, Improvisationsbereitschaft, Problemlösungsstrategien und Teamfähigkeit. Persönliche und berufliche Interessen lassen sich dabei optimal miteinander verbinden.

Sie erlernen oder vertiefen gemeinsam mit anderen Menschen Fertigkeiten und Kenntnisse und erweitern Ihren persönlichen Horizont im Austausch mit anderen.